Thai Yoga Bodywork

Cornelia Dworak

Mag. Cornelia Dworak
+43 (0) 650 2723446
mail@corneliadworak.at
www.corneliadworak.at

2018 bin ich dem klaren Ruf meines Herzens gefolgt und habe mein Tätigkeitsfeld um Thai Yoga Bodywork (NUAD) erweitert, eine ganzheitliche Behandlung, welche, mittels Qualität der Berührung an 10 ausgewählten Energielinien des Körpers, die **Lebensenergie harmonisiert** und das **Wohlbefinden steigert**. Meine Spezialisierung auf Körper- und Bewegungswahrnehmung, durch meine Erfahrungen als Stuntfrau, Tänzerin und Bewegungscoach, haben sich als perfekte Basis für dieses neue Kapitel erwiesen.

Während der Behandlung, auch **"passives Yoga"**, übe ich Druck auf spezifische Energielinien und -punkte aus, und führe bestimmte Linien in angenehme Dehnung.

Als Klient*in lassen Sie los und tauchen in einen Zustand **tiefer Entspannung** und Freiheit ein, während Sie Ihren Atem und Körper wahrnehmen. – Thai Yoga Bodywork ist eine schöne Reise für beide, Geber und Empfänger.

BALANCE YOUR ENERGY FLOW

PREISE

- 90 min / € 95,00
- 120 min / € 115,00

Behandlungsblöcke:
- 5 x 90 min / € 450,00
- 10 x 90 min / € 850,00

Schenke positive Energie mittels Gutschein!

Studio LiMOTION

Mobil: +43 (0) 650 2723446
Ort: Hainburger Straße 37/12, 1030 Wien
Öffis: U3 Kardinal-Nagl-Platz (Exit Keinergasse)

WEITERFÜHRENDE INFO - „The Art of Traditional Thai Massage" von Asokananda

HISTORISCHE WURZELN und THEORETISCHES FUNDAMENT

Mit seinen historischen Wurzeln in Indien wurde die Thai Massage stark von der Yoga Philosophie geprägt, welche davon ausgeht, dass Lebensenergie (Prana) sowohl durch die Atmung als auch mit der Nahrung aufgenommen wird. Ein Netz von Energielinien (Prana Nadis) versorgt den Menschen mit dieser vitalen Energie. Die Energielinien sind unsichtbar und anatomisch nicht belegbar. Diese Vielzahl aus angeblich 72.000 Energielinien, formt eine Art zweite Haut, den „Energiekörper". Thai Massage hat zehn dieser Linien ausgewählt, die „10 Sen", welche wichtige Akupressurpunkte abdecken.

THAI YOGA MASSAGE ALS SPIRITUELLE PRAXIS

Das Geben einer Massage wurde als angewandte „Metta" verstanden, ein im südlichen Buddhismus gebräuchlicher Begriff für 'liebende Güte' - und hingebungsvolle Masseure arbeiten auch heute noch in diesem Geiste. Ein wahrhaft guter Masseur vollführt seine Kunst in meditativer Haltung, beginnt mit einem Gebet um sich völlig auf sein Werk einzustellen und arbeitet mit voller Aufmerksamkeit, Achtsamkeit und Konzentration.